

[www.maxicom.de](http://www.maxicom.de)[E-Mail an MaxicoM](mailto:info@maxicom.de)

Ansprechpartner

Dienstleistungen

Standort

[Newsletter abbestellen](#)

## MaxicoM Leipzig aktuell

### Rückblick: Das war das Jahr 2008 im MaxicoM

Auf dem traditionellen Weihnachtsempfang mit 260 internationalen Gästen wurde im Dezember im MaxicoM Rückschau auf das Jahr 2008 gehalten. Die Bilanz kann sich sehen lassen: **So wurden auf Reisen nach China, in die Ukraine und nach Polen zahlreiche erfolgreiche Gespräche zu Ansiedlungen ausländischer Firmen in Leipzig geführt.** Ein Ergebnis war zum Beispiel, dass der **Nanjing Jiangning Science Park**, eine Ansiedlung von Hightech-Unternehmen bei der chinesischen Stadt Nanjing, und das MaxicoM sich gegenseitig interessierte Firmen vermitteln wollen.

**Im MaxicoM wurden im vergangenen Jahr Gäste aus 15 Ländern begrüßt**, vor allem aus Russland, China und Kasachstan. Aus Kasachstan kamen zum Beispiel Wirtschaftsförderer und Unternehmer, aus China eine Journalistendelegation und aus Russland der Vizepräsident der russischen IHK sowie 20 Manager.

**Mit Partnern in Deutschland bündelte das MaxicoM die Kräfte**, so zum Beispiel mit dem Deutsch-Chinesischen Zentrum und dem Konfuzius-Institut in Leipzig, mit mehreren Industrie- und Handelskammern sowie mit Ost-West-Contact, dem Berliner Verlag für Außenwirtschaft.

Außerdem veranstaltete das MaxicoM-Team wieder viele gemeinsame **Aktivitäten mit den Mietern des Business Centers, um die sozialen Kontakte und das Know-how zu stärken**, angefangen vom chinesischen Frühlingsfest über den Besuch eines internationalen Volleyballturniers bis hin zu Steuer- und Logistik-Workshops vor allem für die angesiedelten chinesischen Firmen.

Um die Außenwirkung zu stärken, aktualisierte das MaxicoM unter [www.maxicom.de](http://www.maxicom.de) seinen Internetauftritt in vier Sprachen und **veröffentlichte Artikel und Anzeigen vor allem in der Presse von China und Russland.**

Mehr über das MaxicoM:

[@ www.maxicom.de](http://www.maxicom.de)



Zum Weihnachtsempfang kamen 260 internationale Gäste.

## Vom Produktionsstandort in Russland zum Produktionsstandort in Leipzig

**Erfolgsgeschichte einer MaxicoM-Firma:** Das russische Unternehmen CNI, seit Sommer 2007 zunächst mit offizieller Vertretung im MaxicoM Euro-Asia Business Center Leipzig angesiedelt, **eröffnete im Januar 2009 als „CNI GMBH“ in Leipzig eine eigene Produktionsstätte.** Hergestellt werden mit vorerst sieben Mitarbeitern Gele für künstliche Fingernägel. Schon im März wird das Unternehmen sich auf der Fachmesse BEAUTY INTERNATIONAL DÜSSELDORF präsentieren. **Mit seinen Premiumprodukten der Marke „CNI-NSP“ will das Unternehmen vor allem professionelle Nageldesigner in Deutschland und ganz Europa ansprechen.**

Die Mutterfirma in Krasnodar, Russland, mit über 200 Mitarbeitern, 24 offiziellen Vertretungen und ca. 70 eigenen Studios und Geschäften, ist bereits seit zehn Jahren führend auf dem russischen Markt aktiv und gewinnt zunehmend auch die Aufmerksamkeit ausländischer Spezialisten. CNI verfügt über **Qualitätszertifikate nach deutschem Standard** und **garantiert die gesundheitliche Unbedenklichkeit** seiner Produkte, die in eigenen wissenschaftlichen Labors ständig getestet und weiterentwickelt werden. Mit den Gelen können sowohl dem Naturnagel Gesundheit und Festigkeit verliehen werden als auch extravagant wirkende Nägel modelliert werden. Die CNI-eigenen Schulungszentren haben **nationale und internationale Preisträger** hervorgebracht, so im Jahre 2006 den Weltmeister nach O.M.C. (Paris).

@ [www.cni-nsp.de](http://www.cni-nsp.de)

## Service-Tipp: IHK-Info-Veranstaltungen zu Änderungen im Zoll- und Außenwirtschaftsrecht 2009

2009 gibt es zahlreiche Änderungen im Zoll- und Außenwirtschaftsrecht, die Unternehmen unmittelbar in ihren Geschäftsprozessen betreffen. **Dazu führen die sächsischen Industrie- und Handelskammern in Chemnitz und Dresden am 3. und 4. Februar 2009 jeweils zwei kostenpflichtige Informationsveranstaltungen durch.**

Themen sind unter anderem die verbindliche Einführung des elektronischen Zollverfahrens ATLAS zum 1.7.2009, die Pre-Declaration bei der Aus- und Einfuhr, Sicherheit in der Lieferkette, die aktuellen Anti-Terror-Maßnahmen sowie die amerikanischen Re-Exportbestimmungen, die Auswirkungen auch auf deutsche Exporte haben, wenn US-amerikanische Teile verbaut worden sind.

Infos und Anmeldung unter

@ [www.chemnitz.ihk24.de](http://www.chemnitz.ihk24.de)

@ [www.dresden.ihk.de](http://www.dresden.ihk.de)



CNI will von Leipzig aus den europäischen Markt erobern.



Auf IHK-Veranstaltungen werden die neuen rechtlichen Bestimmungen vermittelt.

- **Durchörterungstechnik für Russland:**

Russische Firma sucht Technik für Durchörterungen.

- **Aufarbeitung von Kugellagern für Russland:**

Russisches Unternehmen sucht Anlagen zur Aufarbeitung von Kugellagern großer Durchmesser.

- **Speditionsleistungen für GUS:**

Speditionsunternehmen aus Uljanowsk/Russland bietet seine Leistungen für Russland und die GUS-Staaten an.

- **Kooperation mit Wärmepumpen-Klimaanlagen-Hersteller in China:**

Gesucht werden: Partner für ein Joint-Venture in China, Vertreter des Unternehmens in Deutschland, Hersteller mit Exportinteresse nach China.

Angeboten werden: Kauf von Nutzungsrechten, Firmenübernahme, Generalvertretung für China.

- **Gummigranulat für Russland:**

Deutscher Gummigranulatproduzent (Reifengummi) sucht Kontakt nach Russland mit folgenden Zielen:

- Verkauf von Gummigranulat
- gemeinsame Entwicklungen zur Gummigranulatanwendung
- Ex- und Import
- gemeinsamer Aufbau der Gummigranulatproduktion in Russland.

- **Vermittlung von Immobilien:**

Verkauf von Wohn- und Gewerbeanlagen, Kaufobjekte in ganz Europa (Geschäftshäuser, Wohnanlagen, Einkaufszentren, Seniorenwohnanlagen usw.).

- **Produktionslinie für Polen:**

Polnischer Hersteller sucht Produktionslinie für Holzfertighäuser und Dachkonstruktionen.

- **Weinexport nach China:**

Chinesisches Unternehmen sucht Weinproduzenten für den Export von Rot-, Weiß- und Eiswein nach China.

- **Zubehör für Weingenuß:**

Gesucht werden für den Export nach China: Weingläser, Korkenzieher, Flaschenverschlüsse, Tropfringe, Thermometer und weiteres Zubehör rund um den Weingenuß.

*Bei Interesse an diesen Angeboten und Gesuchen bzw. eigenen Offerten und Wünschen Kontakt über*

*[@ info@maxicom.de](mailto:info@maxicom.de)*



Mehr zu den aktuellen Angeboten und Gesuchen erfahren Sie bei Ina Wrick, Tel. +49(0)341/6 78-20 00, oder per Mail unter [info@maxicom.de](mailto:info@maxicom.de)

**Die Veröffentlichung ist ein kostenfreier MaxicoM-Service, der auch von Lesern des Newsletters im In- und Ausland genutzt werden kann! Wir freuen uns auf Ihre E-Mails mit Wünschen oder eigenen Offerten.**

### Zuliefermesse Z 2009 und Maschinenbaumesse intec: Gestiegene Internationalität

Vor dem Start der beiden Leipziger Industriemessen Z – DIE ZULIEFERMESSE und intec am 24. Februar 2009 ist die Stimmung trotz des schwierigen wirtschaftlichen Umfeldes positiv. **Die Anmeldezahlen liegen** sowohl bei der intec, Fachmesse für Fertigungstechnik, Werkzeugmaschinen- und Sondermaschinenbau wie auch bei der Z 2009, der Internationalen Fachmesse für Teile, Komponenten, Module und Technologien, **über dem Vorjahresniveau. Erwartet werden 1.200 Aussteller. Die Ausstellungsfläche vergrößert sich um mehr als ein Drittel.**

Vor allem die **intec, wichtigster Treff des Werkzeugmaschinenbaus 2009 in Deutschland**, hat einen Wachstumssprung vollzogen. Durch den starken Fokus auf Mittel- und Osteuropa sowie die Nähe zu den Zulieferern entscheiden sich immer mehr Marktführer für eine Präsenz in Leipzig. Angemeldet haben sich Unternehmen aus 15 Ländern. Vor allem Italien, Österreich, Polen und die Schweiz sind stark vertreten.

**Internationalität verspricht das umfangreiche Fachprogramm der beiden Messen**, darunter eine Fachtagung zur Kooperation von Russland und Deutschland in der Automobilindustrie, ein Länderspecial Polen sowie ein Workshop, der sich den Ländern Mittel- und Osteuropas widmet.

Auf der Zuliefermesse Z 2009 werden 450 Aussteller aus über 20 Ländern erwartet. Russische Unternehmen, vor allem **Automobilzulieferer aus der Region St. Petersburg, nutzen die Messe verstärkt**, um Kooperationen und Handelsabschlüsse mit Sachsen auf den Weg zu bringen. In St. Petersburg betreibt und errichtet eine Reihe namhafter internationaler Automarken Montagebetriebe. Für das Autoland Sachsen ergeben sich daraus Absatzchancen für Zulieferer und Dienstleister. Eine Reise sächsischer Unternehmer im Oktober 2008 nach St. Petersburg festigte die Beziehungen zwischen beiden Automobil-Clustern.

@ [www.messe-intec.de](http://www.messe-intec.de)

@ [www.zuliefermesse.de](http://www.zuliefermesse.de)

@ [www.leipziger-messe.de](http://www.leipziger-messe.de)

**Sie wollen wissen, welche Leipziger Fach- und Publikumsmesse oder welcher Kongress für Ihr Geschäftsfeld interessant ist oder wie Sie die Messe-Auslandsvertretung in Ihrem Land erreichen?**

Info über

@ [info@maxicom.de](mailto:info@maxicom.de)

@ [Die Messe-Auslandsvertretungen](#)

### Service-Tipp: Passende Geschäftspartner schon vor dem Messeduo auswählen

Neben den Firmenpräsentationen am Messestand gehören die **Einkaufertage** zum Standard von Zuliefermesse Z 2009 und intec. **Nachfrager und Lieferanten schon vor Messebeginn in Kontakt zu bringen, ist ein exklusiver Service der Leipziger Messe.** Einkäufer großer und mittelständischer Unternehmen veröffentlichen bereits seit November 2008 unter [www.purchasingdays.de](http://www.purchasingdays.de) ihren aktuellen Einkaufsbedarf.



Auf der Zuliefermesse Z 2009 werden im Februar in Leipzig 450 Aussteller aus über 20 Ländern erwartet.



Erfolgreiche Messegespräche werden in Leipzig schon vorab organisiert.

Auch für das **Unternehmertreffen CONTACT**, auf dem Firmen aus dem In- und Ausland Kooperationsgespräche führen, hat sich die Vorbereitung via Internet bewährt. Interessierte Firmen können unter [www.contact-businessforum.com](http://www.contact-businessforum.com) **passende Firmen nach Branchen, Technologien und Geschäftswünschen auswählen**. Organisation und Betreuung liegen in den Händen der Industrie- und Handelskammer zu Leipzig sowie des EU-Beraternetzwerkes Enterprise Europe Network Sachsen.

@ [www.purchasingdays.de](http://www.purchasingdays.de)

@ [www.contact-businessforum.com](http://www.contact-businessforum.com)

### **Fahrzeugteile-Messe AMITEC: Aussteller erwarten Kontakte nach Mittel- und Osteuropa**

Starkes Interesse von Ausstellern meldet auch die AMITEC, Fachmesse für Fahrzeugteile, Werkstatt und Service. Die Messe findet vom 28. März bis 1. April 2009 in Leipzig statt, parallel zum Automobilsalon AMI. **Zuwächse gibt es auf der AMITEC unter anderem in den Bereichen Diagnose und IT-Anwendungen, Autolacke und Reparatur von Transportfahrzeugen.**

Aussteller schätzen vor allem das hochqualifizierte Fachpublikum auf der AMITEC. **Viele erwarten neue internationale Kontakte, vor allem nach Mittel- und Osteuropa.** Die Fahrzeugteile-Messe ist der wichtigste Treffpunkt für Anbieter, Käufer und Anwender von Produkten und Leistungen des Kfz-Aftermarkets in Deutschland und Mitteleuropa.

Ein Merkmal der Frühjahrsfachmesse ist die **Anwesenheit sowohl von Herstellern als auch von führenden Handelsunternehmen.** Für Fachbesucher eine ideale Kombination: Sie können sich unter einem Dach über Neuheiten und Angebote informieren und gleichzeitig ihre Bestellungen vornehmen.

@ [www.amitec-leipzig.de](http://www.amitec-leipzig.de)



Die nächste AMITEC, Fachmesse für Fahrzeugteile, Werkstatt und Service, beginnt Ende März in Leipzig.

### Japanischer Maschinenbauer siedelt sich in Leipzig an

Der weltweit führende Werkzeugmaschinenhersteller Yamazaki Mazak will sich in Leipzig ansiedeln. Die Stadt verkauft dem japanischen Konzern 1,37 Hektar Land in einem Gewerbegebiet. **Dort will Yamazaki Mazak 3,8 Millionen Euro in den Bau eines Technologie- und Servicezentrums mit den Schwerpunkten Demonstration, Instandhaltung und Modernisierung hochwertiger Dreh- und Fräsmaschinen investieren.** Zurzeit unterhält das Unternehmen vier Standorte in Deutschland, Leipzig ist der erste im Osten.

Der 1919 gegründete Konzern ist der weltweit größte Hersteller von voll computergesteuerten CNC-Drehmaschinen, Bearbeitungszentren und Fertigungssystemen. Weltweit gibt es 6.600 Beschäftigte. Der mit 2,8 Milliarden US-Dollar Umsatz im Jahr 2008 umsatzstärkste Werkzeugmaschinenbauer der Welt **wird sich vom 24. bis 27. Februar auf der Industriemesse intec in Leipzig präsentieren.**

@ [www.mazak.de](http://www.mazak.de)



Yamazaki Mazak ist ein weltweit führender Werkzeugmaschinenhersteller.

### Travniker Firmen informierten sich in Leipzig zum Thema Energiemanagement

Ende Oktober 2008 war eine Unternehmerdelegation aus Leipzigs Partnerstadt Travnik (Bosnien-Herzegowina) in der Messestadt zu Gast. Als Vertreter der Bau-, Elektro-, Möbel-, Druckerei-, Automobil- und Sanitär-Heizung-Klima-Branchen informierten sie sich zum Thema Energiemanagement in Unternehmen. **Auf Seminaren und Exkursionen sammelten sie deutsches Know-how und knüpften Kontakte.**

Die Städtepartnerschaft zwischen Leipzig und Travnik besteht seit 1997, ein offizieller Partnerschaftsvertrag wurde 2003 unterzeichnet. Am Anfang stand die humanitäre Hilfe im Vordergrund, heute geht es vorwiegend um Projekte im wirtschaftlichen, kulturellen und politischen Bereich.

@ [www.leipzig-travnik.org](http://www.leipzig-travnik.org)



Energiemanagement ist eine zentrale Frage bei der Unternehmensführung.

### Erster deutsch-chinesischer Kindergarten Sachsens entsteht in Leipzig

Ein gemeinsamer Kindergarten für deutsche und chinesische Kinder entsteht derzeit in Leipzig. **In dem Ganztagskindergarten sollen 44 Krippenkinder von ein bis drei Jahren sowie 96 Kindergartenkinder ab drei Jahren bis zum Schuleintritt zweisprachig betreut werden** – eine Premiere für Leipzig wie auch für das Land Sachsen.

Bauherr und Betreiber ist der Verein zur Unterstützung berufstätiger und alleinerziehender Eltern Stuttgart. Er investiert 2,2 Millionen Euro in einen vierstöckigen Neubau mit grünem Hof. **Im Sommer 2009 soll der Kindergarten fertig sein.**

Dann sollen dort zwei Sprachen und Kulturen gepflegt werden. So werden sowohl deutsche als auch chinesische Jahresfeste begangen. Neben deutschen sollen auch Erzieherinnen aus dem Reich der Mitte hier arbeiten und für jeweils ein bis zwei Jahre in Leipzig bleiben.

**Leipzig verfügt über ein Netz von ca. 260 Kindertagesstätten,** die in öffentlicher und freier Trägerschaft verwaltet und bewirtschaftet werden.

@ [www.meinkitaplatz-leipzig.de](http://www.meinkitaplatz-leipzig.de)



Deutsche und chinesische Kinder können in Leipzig künftig gemeinsam spielen.

## Leipziger Unternehmen an Tsunami-Frühwarnsystem beteiligt

Der Leipziger IT-Dienstleister und Hersteller spezieller Computerlösungen, alpha 2000, entwickelte in Zusammenarbeit mit dem GeoForschungsZentrum Potsdam **robuste Computer für den Außeneinsatz in Erdbebengebieten**. Seit Ende 2008 werden sie auch im Tsunami-Frühwarnsystem in Südostasien eingesetzt.

In den Erdbebenmessstationen auf den indonesischen Inseln **zeichnen die „SeisComp“ genannten Computer unter anderem Bodenbewegungen und Luftveränderungen auf** und versenden die Daten über Satellit an die Zentrale in Jakarta. Dabei arbeiten sie unabhängig vom normalen Stromnetz und nutzen alternative Energiequellen zur Stromversorgung.

Die Outdoor-Rechner sind mittlerweile in seismologischen Netzwerken mehrerer Nationen, in verschiedenen industriellen Bereichen und im Überwachungssystem einer weltweit agierenden Institution im Einsatz. Neben dem geringen Stromverbrauch sprechen die kompakten Maße sowie die Feuchtigkeits-Unempfindlichkeit für das Gerät.

@ [www.alpha2000.net](http://www.alpha2000.net)



Frühwarnsysteme sollen dafür sorgen, dass die Menschen sich rechtzeitig vor den gefürchteten Riesenwellen in Sicherheit bringen können.

## Standort Sachsen

### In Prag entsteht ein Sächsisches Zentrum

Um die sächsisch-tschechischen Kontakte zu verstetigen, entsteht in Prag jetzt ein Sächsisches Zentrum. Mit dieser Dependence des Freistaates Sachsen **soll in der tschechischen Hauptstadt eine dauerhafte Anlaufstelle aufgebaut werden, unter anderem für Unternehmer und Schüler**. Ziel des Projekts ist es, den Austausch zu intensivieren und Sprachbarrieren abzubauen.

Hintergrund der Initiative ist die Tatsache, dass Tschechien der größte Außenhandelspartner Sachsens ist. Bereits heute existieren nicht nur in den Grenzregionen Kooperationen in den Bereichen Wirtschaft und Tourismus. Hinzu kommen gemeinsame Infrastrukturprojekte wie die Autobahn A17 Dresden-Prag sowie Förderprogramme der Europäischen Union. Regierungschef Stanislaw Tillich **will mit dem Sächsischen Zentrum in Prag dazu beitragen, den Markt vor der Haustür Sachsens für mittelständische Unternehmen besser zu erschließen**.

@ [www.sachsen.de](http://www.sachsen.de)



In Prag soll eine Dependence des Freistaates Sachsen entstehen.

### Sachsen liegt bei der aktuellen PISA-Studie in allen Disziplinen auf Platz eins

Gute Nachrichten gab es Ende 2008 für Sachsens Schulen: Die sächsischen Schüler belegten beim aktuellen PISA-Test in allen drei Disziplinen den ersten Platz und **verwiesen damit den bisherigen Sieger Bayern auf den zweiten Rang**.

**Untersucht und verglichen wurde das Wissen und Können der Schüler in Naturwissenschaften, Lesen/Textverständnis sowie Mathematik**. Insgesamt schnitten bei dem zum dritten Mal vorgenommenen Vergleich zwischen den Bildungsergebnissen der Bundesländer vor allem die ostdeutschen Länder gut ab.

Wichtige Ergebnisse der PISA-Studie im Überblick unter

@ [www.ipn.uni-kiel.de](http://www.ipn.uni-kiel.de)



Sachsens Schüler zeigen gute Leistungen im Lesen, in Mathematik und Naturwissenschaften.

### ... die Fischer ANalysen Instrumente GmbH („FAN“)?

Das Leipziger Unternehmen entwickelt, fertigt und vertreibt seit 1991 innovative Messgeräte für das Gesundheitswesen und die Umweltforschung. Zielgruppe sind **weltweit** Händler und vor allem Anwender von Medizinprodukten: **Krankenhäuser, Internisten und medizinische Laboratorien. Mit den FAN-Messgeräten können zum Beispiel schädliche Magenbakterien und Laktose-Intoleranz kostensparend und schonend für den Patienten einfach über die Atemluft nachgewiesen werden.**

Besonders hervorzuheben sind die 13C-Atemtestgeräte FANci2 und HeliFANplus. Ihre Bedeutung wird unterstrichen durch die Verleihung des Medizin-Nobelpreises 2005 an die Entdecker des schädlichen Magenbakteriums *Helicobacter pylori*, dessen Nachweis im Atemgas eine Spezialität der FAN-Geräte ist. Das Verfahren stellt eine echte Alternative zu aufwendigen und kostspieligen massenspektrometrischen Methoden dar und **erspart dem Patienten eine unangenehme Magenspiegelung.**

Der LactoFAN ist ein kleines, handliches Gerät zur einfachen Anzeige der H<sub>2</sub>-Konzentration im Atem. Verwendung findet er in der gastroenterologischen Funktionsdiagnostik, zum Beispiel zur Indikation von Laktose-Intoleranz. **Ein langsames Ausatmen durch das Messgerät genügt zur sofortigen Anzeige der ausgeatmeten Werte.** Weiterhin ist FAN Spezialist auf dem Gebiet von 15N-Analysatoren und Forschungsausrüstungen wie Thermolumineszenz-Messgeräten. Das Qualitätsmanagement der Firma ist zertifiziert nach DIN EN ISO 9001:2000.

#### Kontakt:

Fischer ANalysen Instrumente GmbH  
Geschäftsführer: Dr. Heinz Fischer  
Brahestr. 25-27, D-04347 Leipzig  
Tel.: +49(0)341/2 44 50-0

 [fan@fan-gmbh.de](mailto:fan@fan-gmbh.de)

 [www.fan-gmbh.de](http://www.fan-gmbh.de)

Tipp: Präsentieren Sie Ihr Unternehmen an dieser Stelle – für über 1.200 Empfänger weltweit!  
*Details und Preise über*

 [info@maxicom.de](mailto:info@maxicom.de)



Der Firmensitz der Fischer ANalysen Instrumente GmbH in Leipzig.

## MaxicoM Fakten

MaxicoM GmbH  
Euro-Asia Business Center Leipzig  
Messe-Allee 2  
D-04356 Leipzig  
Fon +49(0)341/6 78-20 01  
Fax +49(0)341/6 78-20 02  
E-Mail: [m.rose@leipziger-messe.de](mailto:m.rose@leipziger-messe.de)  
Geschäftsführer: Matthias Rose  
Ust-IdNr.: DE812862901  
Amtsgericht Leipzig HRB 16485

#### Haftungshinweis:

Trotz sorgfältiger inhaltlicher Kontrolle übernehmen wir keine Haftung für die Inhalte externer Links. Für den Inhalt der verlinkten Seiten sind ausschließlich deren Betreiber verantwortlich.

Seit Januar 2000 agiert die MaxicoM GmbH Euro-Asia Business Center Leipzig als eigenständiges Tochterunternehmen der Leipziger Messe GmbH am Markt. **Mit speziellem Know-how und einem Netzwerk von Kontakten engagiert sich ein mehrsprachiges Team für die erfolgreiche Ansiedlung in- und ausländischer Unternehmen in Leipzig.**

Über 200 international agierende Unternehmen haben die Serviceleistungen des MaxicoM bereits in Anspruch genommen. In optimaler Verkehrslage bietet das euro-asiatische Business Center moderne Büros und repräsentative Veranstaltungsräume. Ohne große Anfangsinvestitionen können Unternehmen hier sofort ihre Geschäftstätigkeit aufnehmen – um die erforderlichen Formalitäten sowie um Kommunikationsdienstleistungen und Büroservice kümmert sich das MaxicoM-Team mit seinen Partnern.